

Kühe und ihre Kuhglocken



DEUTSCH-TO-GO.DE

Für Touristen gehören bimmelnde Kuhglocken zu jedem klassischen Alpenpanorama. Stellt sich nur die Frage, was die Kühe davon halten, dass sie eine Glocke mit sich herumtragen.

Die renommierte Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich hat in einer Untersuchung gezeigt, dass die Wiederkäuer auf die Glocken vielleicht gerne verzichten würden: Laut Studie ruhen Kühe mit Glocken nämlich weniger und bewegen ihre Köpfe seltener als ihre Artgenossen ohne Glocken. Glocken können Kühen angeblich auch den Appetit verderben und das Gehör schädigen. In der Untersuchung kamen Glocken mit einem Gewicht von 5,5 Kilo zum Einsatz, deren Lärm durchaus mit dem einer Motorsäge vergleichbar ist.

Viele sehen die Untersuchungsergebnisse jedoch nicht so dramatisch, wie mancherorts dargestellt. Der Bauernverband betonte, dass alltägliche Schellen oft nur ein Pfund wiegen und dass sie für Bergbauern außerdem notwendig seien, um Herden in den weitläufigen Hochtälern der Alpen zusammenzuhalten und verirrte Tiere auf entlegenen Weiden ausfindig zu machen.

Wer weiß, vielleicht tragen Kühe auf Almen bald statt Glocken GPS-Sender. Der Bergbauer kann seine Tiere dann vom Wohnzimmer aus am PC orten. Und für Romantiker gibt es das Glockengeläut als Soundtrack.

(180 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an: M. Bauer, „Kuhglocken – der Sound der Alpen“, <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.kuhglocken-streit-kuhglocken-der-sound-der-alpen.366b00c6-d88f-4570-a4e3-7b4624706851.html> - „GPS auf der Alm“ <https://www.br.de/nachrichten/bayern/gps-auf-der-alm-das-ende-der-kuhglocken,RTdmBaM> - Seitenaufruf 20102019)